

News aus dem Limmatfeld

Februar 2021

senevita
Limmatfeld

EDITORIAL

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner
Geschätzte Angehörige
Werte Leserinnen und Leser

Wir durften unser Haus wieder für externe Besucher öffnen...

Die letzten Wochen haben uns alle sehr gefordert - die Bewohnenden, ihre Angehörigen, die Mitarbeitenden aber auch uns als Geschäftsführung. Der Corona-Virus hatte unser Haus kräftig durchgeschüttelt, sodass wir die Wohnbereiche der Pflege schliessen und einzelne betroffene Bewohnende isolieren mussten.

Am 3. Februar 2021 dann die erlösende Nachricht, dass sich die Situation bei uns weiter stabilisiert hat und wir in kleineren und grösseren Schritten zur «neuen Normalität» zurückkehren können und den Bewohnenden eine gewisse Freiheit wieder ermöglichen können.

Neu gelten folgende Regelungen:

Besuche auf den **Pflegeabteilungen** sind täglich zwischen 14:00 und 17:00 Uhr in den öffentlichen Bereichen erlaubt. Pro Bewohnenden sind Besuche mit max. 2 Personen aus einem Haushalt erlaubt. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Besuche bei den Mietern im **Betreuten Wohnen** sind mit max. 2 Personen aus einem Haushalt möglich. Hier gelten keine definierten Besuchszeiten.

In allen öffentlichen Räumlichkeiten besteht generelle Maskenpflicht. Für externe Personen (Besucher, Therapeuten, Handwerker, etc.) gilt **neu eine FFP2 Maskenpflicht**. Die FFP2 Masken stehen im Eingangsbereich zur Verfügung.

Gemäss Bundesratsentscheid ist das **Restaurant Lilie** bis voraussichtlich Ende Februar für externe Personen geschlossen. Das Restaurant Lilie steht den Mieterinnen und Mietern zwischen 14:00 und 17:00 Uhr als Begegnungszone (ohne externe Besuche) zur Verfügung.

Herzliche Grüsse und bleiben Sie gesund!
Karin Penker-Grüter, Geschäftsführung

COVID-IMPfung

Das Coronavirus ist sehr ansteckend. Auch wenn die Mehrheit der infizierten Personen nur milde oder gar keine Symptome entwickeln, kommt es bei einem Teil der erkrankten zu schweren Verläufen, insbesondere bei gefährdeten Personen. Erstes Ziel einer Impfung gegen Covid-19 ist es, besonders gefährdete Personen zu schützen und damit schwere Krankheitsverläufe und Todesfälle zu reduzieren. Damit soll als zweites Ziel die Belastung der Spitäler und Pflegeheime reduziert und das Funktionieren des Gesundheitssystems gewährleistet bleiben. Drittes Ziel ist schliesslich, die negativen Auswirkungen der Pandemie zu reduzieren und die Ausbreitung des Virus einzudämmen.

Gemäss Impfstrategie des Bundes sollen möglichst viele Erwachsene geimpft werden. Priorisiert werden besonders gefährdete Personen (Risikogruppe) sowie das Gesundheitspersonal in Alters- und Pflegeheimen. Die Verteilung der Impfdosen liegt bei den Kantonen. Im Kanton Zürich wurde eine Projektorganisation ins Leben gerufen, die zusammen mit Vertretern der Gesundheitsdirektion, der Kantonsapotheke und dem Heimverband CURAVIVA die aufwendigen Vorarbeiten, die herausfordernde Logistik und die Terminzuteilung koordiniert.

Seit Anfang des Jahres werden Schweizerinnen und Schweizer gegen das neue Coronavirus geimpft. Seit Impfstart im Januar wurden gemäss Bundesamt für Gesundheit (BAG) 369'085 Impfdosen der beiden zugelassenen Vakzine (Pfizer/Biontech und Moderna) verimpft - auf die Bevölkerung heruntergerechnet haben so rund 4,3 Prozent der Einwohner eine erste Impfdosis erhalten (Stand 03.02.2021). Ein Bruchteil davon gar schon beide Dosen, die es für einen vollständigen Impfschutz benötigt.

Aufgrund von Lieferschwierigkeiten und knappen Impfstoffmengen konnte die Umsetzung der COVID-Impfung bei uns in der Senevita Limmatfeld nicht wie geplant am 2. Februar 2021 mit der Durchführung der 1. Impfung organisiert werden. Der neue Impftermin ist nun am [Dienstag, 16. Februar 2021](#). Die 2. Impfung wird 5 Wochen später am [Dienstag, 23. März 2021](#) geplant.

Die Impfungen in der Senevita Limmatfeld werden durch den Hausarzt und das diplomierte Pflegepersonal durchgeführt. Die Mieterinnen und Mieter des Betreuten Wohnens werden im Restaurant Lillie geimpft. Die Impfung für die Bewohnerinnen und Bewohner der Pflegeabteilungen werden im Rahmen der hausärztlichen Visite in deren Zimmern verabreicht. Nachdem alle angemeldeten Bewohnerinnen und Bewohner geimpft worden sind, erhalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Impfung.

Auch wenn eine Impfung vor einer Erkrankung schützt, ist heute noch nicht bekannt, ob sie auch vor einer Übertragung des Coronavirus schützen wird. Bis auf Weiteres bleiben die Hygiene-, Schutz- und Verhaltensregeln wichtig, um sich und andere vor dem Coronavirus zu schützen.

Wir sind froh, dass wir die Möglichkeit haben, die COVID-Impfung bei uns in der Senevita Limmatfeld anzubieten. Wir schätzen das Engagement zum Wohle der Gemeinschaft im Limmatfeld!



AKTIVITÄTEN IM LIMMATFELD

Die letzten Monate waren für uns alle eine grosse Herausforderung, aber auch eine Chance.

Wir waren gefordert, trotz Corona, die Aktivitäten für unsere Bewohnenden bestmöglich aufrecht zu erhalten. So fand z.B. das Turnen der Pflegeabteilungen auf den jeweiligen Wohnbereichen statt, was guten Anklang fand. Durch den Umstand, dass wir Aktivierungs-Therapeutinnen täglich nur auf einer Station arbeiten durften, ergaben sich mehr Gespräche, Einblicke in das Leben der Bewohner, Möglichkeiten für diverse Spiele. Wir sind alle ein bisschen näher gerückt, es gab mehr «wir» und weniger «ich». Umso grösser ist nun die Freude darüber, dass es die ersten Schritte in die Lockerung gibt: Spazieren an der frischen Luft, Begegnungen, Besuche, Austausch...



Mit der schrittweisen Öffnung unseres Hauses dürfen wir auch wieder erste Aktivitäten für unsere Bewohnerinnen und Bewohner planen. In einer ersten Phase führen wir für die Mieterinnen und Mieter des Betreuten Wohnens im Restaurant Lilie folgende Veranstaltungen durch:

- 09. Februar 2021 / 14.30 Uhr Kino-Nachmittag («Grounding - die letzten Tage der Swissair»)
- 18. Februar 2021 / 14.00 Uhr Lotto-Nachmittag
- 24. Februar 2021 / 14.30 Uhr Gourmet-Treff mit dem Küchenchef

Um eine Durchmischung der Bewohnenden zu vermeiden, finden die Aktivitäten auf den Pflegeabteilungen vorerst weiterhin auf den Wohnbereichen statt. Die Aktivitäten entnehmen Sie den Aushängen.

In der Planung sind auch wieder die ökumenischen Gottesdienste.

Wir sind zuversichtlich, dass wir schrittweise der Normalität entgegengehen. Von Herzen «Danke» an Sie alle, für das Durchhalten und Ihr Vertrauen. Bleiben Sie gesund und geben Sie gut auf sich acht.

Ihr Aktivierungsteam
Susanne Baumann & Barbara Glauser

UNSERE BEWOHNENDEN

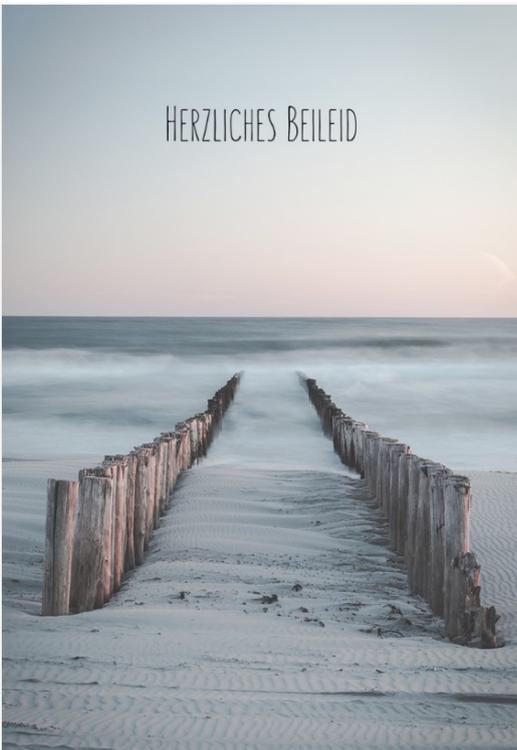
Herzliche Gratulation zum Geburtstag

Folgenden Bewohnerinnen gratulieren wir herzlich zum runden Geburtstag und wünschen noch viele Lebensjahre voller Freude und beste Gesundheit!

90. Geburtstag:
Frau Ruth Weber
Frau Lisbeth Zumsteg



HERZLICHES BEILEID



Wir nehmen Abschied

Von folgenden Bewohnenden mussten wir in den letzten Wochen Abschied nehmen:

01.01.21	Schlatter Rolf	Wohnung 5.49
01.01.21	Pfister Elfriede	Zimmer 4.31
02.01.21	Ottiker Moritz	Zimmer 1.17
03.01.21	Graf Gustav	Zimmer 2.15
03.01.21	Walti Ruth	Zimmer 5.10
07.01.21	Schöpfer Heidi	Zimmer 2.11
11.01.21	Saxer Theresia	Zimmer 4.14
11.01.21	Stöckli Josef	Wohnung 1.43
13.01.21	Baldini Ida	Zimmer 2.21
17.01.21	Schraner Franz	Zimmer 2.14
20.01.21	Thoma Pia	Zimmer 2.30
21.01.21	Hort Trudy	Zimmer 2.13

Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft, Mut und Zuversicht und ein liebes Umfeld um diesen Verlust verarbeiten zu können.

IMPRESSUM

Herausgeberin:

Senevita Limmatfeld, Limmatfeld-Strasse 5, CH-8953 Dietikon

Telefon +41 44 744 92 00, limmatfeld@senevita.ch, www.limmatfeld.senevita.ch